

Ortsbeirat Schwerin-Lankow

Protokoll zur Sitzung am 30. Juli 2013

Veranstaltungsort: Gaststätte „Tell“

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

TeilnehmerInnen: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Beschlussvorlage 01514/2013/1 Haushaltskonsolidierungsmaßnahme Straßenbeleuchtung für das Jahr 2013 durch Abschaltungen von Straßenbeleuchtungsanlagen an anbaufreien Straßen und in Wohngebieten
3. Informationen zu Aktivitäten, Posteingang und Bürgersprechstunden/Sonstiges

Zu TOP 1

Die Ortsbeiratsvorsitzende, Frau Manow eröffnet die Sitzung und begrüßt die OBR-Mitglieder und Gäste.

Der Ortsbeirat ist mit 7 stimmberechtigten OBR-Mitgliedern beschlussfähig.

Zu TOP 2

Herr Janitz vom Amt für Verkehrsmanagement führt in die Beschlussvorlage ein.

Beabsichtigt ist, jede 3. Beleuchtung in Wohnanliegerstraßen, in denen nachts der Verkehr zum Erliegen kommt, abzuschalten. In der Grevesmühlener Straße wird keine Abschaltung vorgenommen, da LED-Beleuchtung mit Nachtabsenkung vorhanden ist.

Vor Entscheidung über Abschaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen werden alle Straßen abgegangen. Nach der Begehung erhält der OBR eine Information über die einzelnen Abschaltungen. Die Lichtmasten erhalten eine Kennzeichnung mit der Abschaltzeit, dem Logo der Stadt Schwerin und eine Hotline. Bei auftretenden Problemen mögen EinwohnerInnen die Hotline nutzen.

Im Stadtteil Lankow befinden sich keine anbaufreien Straßen.

Diskussion – OBR-Mitglieder und anwesende Bürgerinnen und Bürger:

- die in der Vorlage dargestellte Minderausgabe wird sich im Ergebnis der Begehung verändern;
- Abschaltung von Ampelanlagen, Nachts und am Wochenende, weil diese Stromfresser sind;
- der Vorschlag, die Ampel an der Kreuzung Gadebuscher Straße/Rahlstedter Straße wird überprüft;
- die Frage nach der technischen Möglichkeit der Ablendung von Straßenbeleuchtungen wird von Herrn Janitz bejaht;
- Straßenbeleuchtungen, die im Laubwerk von Bäumen stehen werden bei der Begehung aufgenommen;
- Kritik wird geübt, dass in 1. des Beschlussvorschlags das Ergebnis des Beschlusses 00975/2006 in der Begründung der Drucksache 01514/2013/1 nichts ausgeführt worden ist.

Einstimmiger Beschluss des Ortsbeirates zur Drucksache 01514/2013/1:

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag unter der Bedingung zu, dass, sollten bei der Umsetzung im Einzelfall Probleme auftreten, die Maßnahmen hinsichtlich einzelner Straßen auf Beschluss des Ortsbeirates Lankow zurückgenommen werden.

Zu TOP 3

Die OBR-Vorsitzende gibt die schriftlich vorliegende Bürgerinitiative Büdner Straße zur Kenntnis, informiert über die Pressemitteilung „Eigenheimbesitzer sollten auf die Höhe ihrer Hecken achten“.

Auf die Frage zum Vorbereitungsstand der am 10. August stattfindenden Badewannenregatta am Südufer des Lankower Sees, informiert Frau Manow, dass z. Z. sieben Teilnehmeranmeldungen vorliegen, die gastronomische Versorgung von der Gaststätte „Tell“ übernommen wird, der Schweriner Karnevals-Gesellschaft-Winden e.V die Moderation und musikalische Unterhaltung übernimmt.

Nachstehende Fragen mögen von der Stadtverwaltung beantwortet werden:

- Nutzung der naturbelassenen Hecke im Wohngebiet Mühlenberg
Da es öffentlicher Raum ist, sollte ausschließlich private Nutzung ausgeschlossen sein. Da wegen der künstlichen Barrieren keine ungehinderte Begehrbarkeit möglich ist, ist das aber zu vermuten.
Gibt es dort irgendwelche Pflegeverträge oder Nutzungsverträge?
Bei der letzten Begehung ist uns aufgefallen, dass der Zustand des Grünzuges sehr unterschiedlich ist.
- Vor dem Hintergrund, dass einige Grundstückbesitzer durch Heckenpflanzungen eine Grundstückserweiterung vorgenommen haben stellt sich die dringende Frage, ob die Stadtverwaltung mit den Eigenheimbesitzern Verträge zur Pflege geschlossen hat?
- Wann ist mit der Fertigstellung des Fahrradweges in Verlängerung der Greifswalder Straße Richtung Fahrradtunnel an der B 106 zu rechnen?
- Augenscheinlich weisen einige Pappeln auf dem Grünland nahe der Straßenbahnhaltestelle Kieler Straße große Lücken im Laubwerk auf. Aus dem Grund sollte die Standfestigkeit dieser Pappeln überprüft werden.
- Die Stadtverwaltung möge zur Umsetzung der Hundeverordnung berichten.
- Ist das stadtauswärts auf der rechten Seite der Gadebuscher Straße auf dem Grünland befindliche Schild zur „Residenz“ in der Lankower Straße noch erforderlich?
- Welcher Nutzung soll das stadtauswärts auf der linken Seite der Gadebuscher Straße auf dem Grünland befindliche Metallgestell zugeführt werden?

Die nächste OBR-Sitzung ist für den 10. September 2013 geplant.

Für das Protokoll:

gez. Christel Ceransky
Schriftführerin

Protokoll genehmigt:

gez. Cordula Manow
Ortsbeiratsvorsitzende